

Tägliche Cincinnati Volksblatt

Wohle an das Volksblatt sind zu abonnieren Cincinnati Volksblatt, Box 226 Cincinnati, Ohio.

Freitag, den 4. Dezember 1914.

Jetzt muß England auch das Portemonnaie für die russischen Bundesbrüder aufstehen, nachdem es bereits Serbien und auch Frankreich unter die Arme gegriffen hat.

Frankreich hebt die jungen Leute, die erst 1916 dienstpflichtig werden, aus, stellt also achtzehnjährige Jungen ins Feld, was zur Genüge beweist, daß seine Krieger vorläufig erschöpft sind.

In Washington ist man der Ansicht, daß England kein Recht hat, der Befreiung von Waaren nach neutralen Ländern Hindernisse in den Weg zu legen.

Geht Frankreich und hochmoralisch sagt die New Yorker Times: Der Kaiser hatte eine herrliche Gelegenheit, die Feinde, von denen er sich bedroht glaubte, zu enttäuschen, indem er Oesterreich sagte, es könne in seinem Streite mit Serbien nicht auf Deutschlands Unterstützung rechnen.

Die Beweise, daß Belgien durch seine Abmachung mit Frankreich und England seine Neutralität selbst preis gegeben hat, mehren sich mit jedem Tage.

Der englische Geheimrath hat einen Plan in Erwägung gebracht, es auf die Vernichtung des deutschen Kapitals abgesehen hat und darauf hinauszielt, daß auswärtige Bureaus, aus solche von Amerika, nicht durch Vermittlung von deutschen Kapitalisten auf den englischen Markt gebracht werden dürfen.

Bei Besprechung eines Artikels von Ludwig Fulda, der die unfreundliche Stimmung in den Ver. Staaten gegen Deutschland beklagt.

und labelt, verhöhnt die New Yorker Times, die sich ganz besonders in Deutschland hervorhebt, Fuldas Schilderung von dem friedliebenden Charakter Deutschlands, dem jede Sucht nach Kriegsrühm und Eroberung fern stehe.

Die Kriegspartei in Deutschland.

Die New Yorker Evening Post versucht, die Bemerkung des Kronprinzen, die er einem amerikanischen Korrespondenten gegenüber gemacht hat, nämlich: Es gibt in Deutschland keine Kriegspartei und es hat nie eine solche gegeben.

Die Evening Post schlägt sich mit ihrer eigenen Eroberung. In dem sie anführt, daß es in jedem Lande überspannte und unverantwortliche Menschen gebe, die nach Krieg streben.

Der Nachweis, daß wir es mit einem Kabinetskrieg zu thun haben, läßt sich am besten an England erbringen.

Von einem Volkstrategie in Rußland zu reden, wozu der reifste Hohn. Dort wird das Volk überhaupt nicht gefragt.

Was nun Deutschland betrifft, so hatte das Volk noch Ende Juli nicht den entferntesten Gedanken an Krieg.

friedlichen Bemühen ebenso erfolgreich sein würde, wie bei früheren Gelegenheiten. Als die Nachricht kam, daß es dem Kaiser nicht gelungen sei, Rußland zur Einstellung seiner Mobilisation zu veranlassen, dann erhob sich das deutsche Volk, da es sich seiner Gefahr bewußt wurde.

Das gesammte deutsche Volk empfand genau das, was der Kronprinz sagt und von der Evening Post ebenfalls mit Hohn verächtlich wird, nämlich, daß Deutschland sich gegen eine Welt von Feinden wehren müsse, die es auf seine Vernichtung abgesehen haben.

Die New Yorker Evening Post meint, daß die Ansichten, die der Kronprinz ausgesprochen hat und das deutsche Volk mit ihm theilt, lediglich in der Einbildung beruhen, da zu keiner Zeit ein eiserner Ring um Deutschland geschlossen worden sei, der nach den Angaben des Kronprinzen durchbrochen werden müsse.

Die Evening Post begründet ihre Ansicht, daß Deutschland nicht in Gefahr stand, mit dem Hinweis darauf, daß es ihm ein Leichtes gewesen wäre, Oesterreich von einem Krieg gegen Serbien abzuhalten.

Stewart Houston Chamberlain, an English writer, author of the noted book, "The Foundation of the Nineteenth Century", in an article published in the Internationale Monatschrift zur Wissenschaft, Kunst und Technik, declares that England is directly responsible for the war.

British writer holds England responsible.

Stewart Houston Chamberlain, an English writer, author of the noted book, "The Foundation of the Nineteenth Century", in an article published in the Internationale Monatschrift zur Wissenschaft, Kunst und Technik, declares that England is directly responsible for the war.

last visits in 1907 and 1908 I found a most fearful and blind hatred against Germany and the impatient expectation of a war against it for annihilation.

"The lack of ill feeling against other nations is a marked characteristic of the Germans, and, in fact, of the Germans alone. They cultivate, even to the point of exaggeration, the recognition of foreign achievements.

"It is asserted that Kaiser Wilhelm alone as a single individual could have exerted a decisive effect. I have not met the Kaiser often, but these occasions have been under very favorable conditions. Never have I reproduced a word of the monarch, not that he had confided to me any particular secrets, but that the possible effect of the word of a man in such an exposed position could not be foreseen, and even today I will not diverge from this maxim.

"If God lends victory to the German-Austrian arms - a victory which we non-Germans, to whom the welfare of the civilized world is higher than national vanity, earnestly desire - then and only then Europe will enjoy a hundred years of peace, and the wish of the great and good monarch, who grossly betrayed by his fellow rulers, will be fulfilled."

Ritt durch das Schwarze Land.

Von Prof. Dr. Willy Hellpach (zur Zeit im Felde).

Durchs Schwarze Land sind wir geritten, durch endlose Dörfer, deren endlose Dörfer, deren nächstes genau dort beginnt, wo das vorige aufhörte, übertrag von ungeheuren grauen Kofenhandeln, denen sie hier die Form der Pyramiden geben, die Landeshöhe damit unbedeutend ins Monumentale hässlichend; auf dem nebelhaften Pfad glitten und strauchelten die Pferde, immer kräftiger, immer trampelnder mühte die Hand den Zügel halten; und der Weg ging nicht bloß durch diese endlosen Dörfer, an diesen gigantischen Pyramiden vorbei, über diese holprige eisglatte Pflaster hin - er ging durch ein Spalier belgischen Bergarbeiterpöbels.

Das hier zeigt manches nicht durch Granaten, sondern plammäßig zerstörte Haus von heimtückischen Schiffe, die aus seinen Fenstern sahen - das war ein trübseliger Resignation gewesen; ein wenig verängstigt, ein wenig totet und ein wenig trampelnd folgte als allem noch grünen Frauen und Mädchen quert und treten zum feindlichen Soldaten ihrer sozialen Schicht in eine Art freundschaftlichen Verhältnisses.

Ein recht ungeschickter Einbrecher haute in der Nacht zum Freitag der Wohnung von John Hall, No 809 Central Avenue, einen Besuch ab, erndlichte es aber trotzdem sich den Betrag von \$51, aus den Hosen des schlafenden Mannes zu ziehen.

henden Ringelrosen in kleinen Bauerngärten, die manches von Granaten verwüsthete Häuschen schmücken. Zwischen den Dörfern aber giebt es wieder Weide und Acker und pflasterlose, wirkliche Landstraße.

Ein frischer Wind, fast schon ein Seewind, bewegte die milde Luft, große, schneebedeckte Wolkenballen liehen am Westhimmel, der Wind schwillt an und schwillt ab und entläßt mit jedem Stoß die schwefelgelben Wälderhülsen an Baum und Strauch; und manchmal häupt er, nahe beim Dorf, eine Wolke brenzlichem Geruch heran von irgend einem Häuschen, das vom Feuer gestreut ward.

Sie kleiden sich - und den Blonden sieht es besonders gut, den Ungelächelten thut es beinahe noch - gleich allen Französischen gern in Schwarz, aber sie können doch schon den breiten niederländischen Schnitt nicht verleugnen, und - ist es Einbildung? - die Sprache selbst erklingt in dem gerne breit lachenden Munde weniger fundiert, weniger biegsam, weniger lapidös, klingt einfacher, spröcher und wefensträufiger, germanischer.

Das ist nicht die Sprache des Soldaten, der in diesem Augenblick wünschte sich mit statt seiner meinen Freunde Karl Wagner aus Minderheim, der die romantische Seele durch und durch ist. Er ist nicht da; so will ich ihm den Fall auf einer Heubodenbarke stellen, die ich dann morgen um die gleiche Stunde durch diese Dörfer und Weiden tragen kann.

Lokal-Bericht

Die Weihnachtstiegel. Soweit hat die Anti-Tuberkulose-Liga bereits 200,000 dieser Stiegel abgesetzt.

Jedes Weihnachtstiegel, das benutzt wird, ist eine Angel, die gegen die Tuberkulose abgesehen wird. Das ist die neue Parole der Anti-Tuberkulose-Liga in ihrer Kampagne im Interesse des Verkaufs der Weihnachtstiegel.

Das größten Einzelkunden für Weihnachtstiegel hatte gestern die Liga in der Strochbridge Lithographing Co., die sich aus dem Hauptquartier, No. 409 Race Straße, 10,000 Stiegel holen ließ.

Ein recht ungeschickter Einbrecher haute in der Nacht zum Freitag der Wohnung von John Hall, No 809 Central Avenue, einen Besuch ab, erndlichte es aber trotzdem sich den Betrag von \$51, aus den Hosen des schlafenden Mannes zu ziehen.

deutschen Nachbar made. Selbst im gemeinen Manne bei uns lebt unbewußt, rein instintiv, man möchte sagen, pflanzenhaft, irgendein Gefühl auf von einer Gemeinschaftsaffekt dieser beiden Nationen, von irgendwelchen Gütern, die sie, einander ergänzend nur in Zusammenarbeit wahren können.

Ja, wenn Frankreich durch diese letzte Erfahrung zur Vernunft und Besinnung käme. Darüber freuten wir, ob es möglich oder unwahrscheinlich sei, während wir aus dem siegelrothen Dörfern herausblenden, wo wir unsere Post, die Wägen an die Heumais, an den doppelrothgestreiften, bärtigen Mann mit der Brille gebracht haben.

Welche reden sie auch davon, ob es sich mit diesem Feinde nicht anders leben lasse. So träumt es im Augenblick unter Optimismus. Aber dann kommt, wie der Windstoß, der die Bäume entlaubt, jene Strepis, die es angeweist, ob dies denn Kardinal, Tugenden des französischen Seines seien: Vernunft und Besinnung. Und, nicht für ungut, mein lieber Begleiter, aber in diesem Augenblick wünschte ich mir statt meiner meinen Freunde Karl Wagner aus Minderheim, der die romantische Seele durch und durch ist.

Deutsches Theater.

Der allige Schwan, "Charley's Lant" die Darbietung.

Wenn ein Stück volle vier Jahre in Berlin vor ausverkauften Häusern gegeben werden konnte, bedarf es wohl keiner weiteren Anpreisung, diese Thosade stellt laut genug Zeugnis aus für die Wirklichkeit eines Wertes.

Ein recht ungeschickter Einbrecher haute in der Nacht zum Freitag der Wohnung von John Hall, No 809 Central Avenue, einen Besuch ab, erndlichte es aber trotzdem sich den Betrag von \$51, aus den Hosen des schlafenden Mannes zu ziehen.

Ein recht ungeschickter Einbrecher haute in der Nacht zum Freitag der Wohnung von John Hall, No 809 Central Avenue, einen Besuch ab, erndlichte es aber trotzdem sich den Betrag von \$51, aus den Hosen des schlafenden Mannes zu ziehen.

Deutsches Theater.

Der allige Schwan, "Charley's Lant" die Darbietung.

Wenn ein Stück volle vier Jahre in Berlin vor ausverkauften Häusern gegeben werden konnte, bedarf es wohl keiner weiteren Anpreisung, diese Thosade stellt laut genug Zeugnis aus für die Wirklichkeit eines Wertes.

Ueber die Handlung des Stückes im Voraus viel verrathen, hier eigentlich den Erfolg schwächen, aber wenn wir erwähnen, daß Billu Diederich als "Lant" auf die Bühne kommt, so wird dies allein wohl schon Genüge genügt sein, daß mit dem Laufen nicht zurückgehalten werden braucht.

40 Viertel Gran Morphium

It die tägliche Dosis, die Albert Day zu sich nimmt.

In der Vorhalle des Rand Hotels hatte es sich gestern der Polizei-Parlament als einer der tüchtigsten Beamten angehörte, in Civilkleidern bequem gemacht und überhörte das Gespräch eines Mannes, der von Eintritten sprach.

Vermiit.

John J. Grady, ein Post-Eilbote, von No. 1020 Gutter Straße, wurde gestern der Polizei als vermitht gemeldet. Er ist seit dem 10. November verschwunden.

Einer Verletzung erliegen.

Frank H. Meyer aus Covington, Ky., welcher am Donnerstag Abend an der Bon Hart Avenue von einem Zuge der C. u. O. Bahn getroffen und schwer verletzt wurde, starb bei seiner Ankunft im städtischen Hospital. Seine Leiche wurde nach der Morgue gebracht und Coroner Dr. Fortmeyer gab nach Feststellung des Thatsachen die Leiche bezeugt Verbringung frei.